

Pressemitteilung

Steffen Pörner
Geschäftsführer
Telefon: +49 211 86 32 83 - 41
Telefax: +49 211 86 32 83 - 59
steffen.poerner@bankenverband-nrw.de

Premiere im Bankenverband NRW: Finanzierungsportal COMPEON wird als erstes Fintech Mitglied

28. Juni 2018

Düsseldorf, 28. Juni 2018 – COMPEON, das Finanzportal für den Mittelstand, ist das erste Fintech-Unternehmen, das als Mitglied im Bankenverband Nordrhein-Westfalen aufgenommen wird. „Wir freuen uns sehr, denn diese Aufnahme verdeutlicht doch gleich zweierlei: Zum einen belegt sie, dass Fintechs grundsätzlich an Relevanz signifikant zugenommen haben“, erklärt Dr. Nico Peters, geschäftsführender Gesellschafter der COMPEON GmbH. „Zum anderen unterstreicht diese Maßnahme, dass speziell COMPEON eine besondere Position innerhalb dieser Branche innehat – in einem Bundesland, das bundesweit Spitzenreiter bei Existenzgründungen ist, kommt das einem kleinen Ritterschlag gleich.“ Er sieht die Maßnahmen durch die Geschäftsentwicklung seines Unternehmens allerdings auch gerechtfertigt: „COMPEON hat allein im ersten Quartal dieses Jahres 100 Millionen Euro an Krediten vermittelt – allein das zeigt, dass wir uns auf Augenhöhe mit großen Sparkassen befinden“, so Dr. Nico Peters weiter.

Dr. Andre Carls, Vorsitzender des Bankenverbands NRW: „Digitales Banking ist keine Erfindung der FinTechs: Dass Banken dem digitalen Wandel nicht gewachsen wären und ihnen von Fintechs der Rang abgelaufen würde, wie noch vor einiger Zeit orakelt, ist längst überholt. Banken und FinTechs gleichermaßen haben vielmehr realisiert, dass sie keine Wettbewerber sind, sondern voneinander lernen und gemeinsam gewinnen können. FinTechs helfen Banken bei der Digitalisierung und Modernisierung, dafür profitieren FinTechs von der Expertise der Banken bei Kundenbeziehungen und Regulierung. Insofern war die Aufnahme eines Fintechs in den Verband letztlich nur eine Frage der Zeit.“

In NRW ist eine Gast-Mitgliedschaft im Bankenverband seit kurzem für Marktteilnehmer außerhalb des privaten Bankenkreises und damit auch für Fintechs möglich. Bislang waren sie bereits mit dem Forum Digital Banking als außerordentliche Mitglieder im Bundesverband deutscher Banken vernetzt.

Bankenverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Königsallee 47
40212 Düsseldorf
Telefon: +49 211 86 32 83 - 3
Telefax: +49 211 86 32 83 - 59
nrw.bankenverband.de

„Die Finanzcommunity ist in NRW sehr lebendig, den Austausch wollen wir weiter vertiefen. Der Wirtschaftsstandort NRW braucht einen starken Finanzplatz, der mit Innovationen die Unternehmen bei der Digitalisierung begleiten kann. Die Nähe zu den Kunden ist dabei ein entscheidendes Kriterium“, erläutert Dr. Andre Carls. Inzwischen kämen sogar manche in Berlin gegründeten Fintechs mit Niederlassungen nach NRW, um weiter wachsen zu können.

Über den Bankenverband NRW:

Der Bankenverband Nordrhein-Westfalen ist die Interessenvertretung der privaten Kreditwirtschaft. In ihm sind 64 Mitgliedsinstitute mit rund 28.000 Beschäftigten organisiert. Das sind neben Großbanken, Regional- und Spezialbanken auch Privatbankiers, Niederlassungen ausländischer Banken und Pfandbriefbanken. Der 1907 in Köln gegründete Verband ist wiederum selbst Mitglied im Bundesverband deutscher Banken. Zu seinen Aufgaben gehören Stellungnahmen und Informationen gegenüber Politik, Verbänden und der Öffentlichkeit zu bankrelevanten Themen, die Förderung des Wirtschaftsstandortes Nordrhein-Westfalen und Serviceleistungen für seine Mitglieder bei Regulierung, Einlagensicherung und Verbraucherthemen. Die private Kreditwirtschaft besitzt in NRW einen Marktanteil von 27 % beim Kreditvolumen und 21 % bei den Einlagen, über 90 % der Exportfinanzierungen laufen über Konten privater Banken. Der starke Finanzplatz liegt vor allem in der Bedeutung des Wirtschaftsraums Nordrhein-Westfalen mit seinen über 750.000 Unternehmen, darunter neun der Dax30-Konzerne, außerdem jedem 4. Weltmarktführer sowie 19 der 50 umsatzstärksten Unternehmen Deutschlands begründet.